

Inhalt

Avant-Lift	14
«Bei den Skiliften klingeln die Alarmglocken»	19
Hinweise zum Gebrauch des Skitourenführers	34

Jura

01 La Barilette (1528 m) – La Dôle (1677 m) – Pointe de Poèle Chaud (1628 m): von St-Cergue «Beau terrain de ski»	44
02 Haut du Mollendruz (1439 m): von Le Pont und L'Abbaye Zeit zum Skifahren	50
03 Tête de Ran (1421 m): von Les Hauts-Geneveys, Col de la Vue des Alpes und La Corbatière Nur am Lauberhorn war er schneller	55
04 Chasseral (1606 m): von Nods und Savagnières Die Erweiterung des Horizonts	62
05 Vogelberg (1204 m) – Chellenchöpfli (1157 m) – Hinderi Egg (1168 m): von Reigoldswil nach Oberdorf Wenn alles passt	67

Freiburger und Waadtländer Alpen

06 Schwyberg Süd (1627 m): von Schwarzsee-Bad Après, mais bien sûr!	76
07 Ättenberg (1614 m): von Schwarzsee Mösli, Tromooserli oder Gypsera Der geheime Gipfelskilift	82
08 La Combert (1081 m) – Vers les Châteaux (877 m): von Treyvaux nach Sur Momont Die Gunst des Augenblicks	88
09 Niremont (1512 m): von Semsales, mit Abfahrt nach Châtel-St-Denis Rundum fast sonnig	94

10	La Vudalla (1669 m): von Moléson-sur-Gruyères Schnee von gestern – und von heute	100
11	La Sarouche (1564 m) – La Braye (ca. 1640 m) – Tête des Mourriaux (1250 m): von Gérignoz Magnifique, mit und ohne Lifte	106
12	Monts Chevreuils (1749 m): von La Lécherette nach Les Moulins «Une des plus belles descentes»	113
13	Pic Chaussy (2351 m): vom Col des Mosses Gefährliche Seiten	119
14	La Rondaz (1980 m): von Leysin Das Risiko schlecht einkalkuliert	125
15	Chaux Ronde (2028 m): von Villars-sur-Ollon Sonnige Aussichten über dem Rhonetal	131

Walliser Alpen

16	Tête de Menouve (2800 m): von Bourg-St-Bernard Vom Wedelboulevard zum Pistenskidenkmal	138
17	Wannehorn (2669 m): von Grächen Späte Wonnen am Wannehorn	145
18	Cima del Breuil (3450 m) – Cima di Furggen (3491 m): von Zermatt, mit Abfahrt nach Cervinia Warum nicht zu Fuss zur Funivia?	151
19	Erner Galen (ca. 2474 m und 2626 m): von Mühlbach bei Ernen Lost Ski Area Project 2.0	158
20	Tällisegg (2506 m) – Tällistock Nord (2802 m): von Oberwald im Goms Blau statt weisses Gold	164

Berner Oberland

21	Hürlisbodenegrat (2025 m) – Ochsen (2188 m): von Schwefelbergbad Skitour Nr. 2 – und Nr. X	172
22	Lasenberg (2019 m): von Erlenbach im Simmental, mit Abfahrt nach Reutigen Stöckeln statt lifteln	178
23	Hundsrügg Nord (1926 m): vom Jaunpass, mit Abfahrt Richtung Jaun Von roten, grünen, blauen Strichen	184
24	Hugeligrat (1899 m) – Rellerigrat (1833 m): von Schönried «Vürnähm!»	190
25	Fläckli (1862 m): von Adelboden-Oey Der Test-Hill	196

Entlebuch · Emmental · Oberaargau · Aargau

26	Hutten (ca. 1003 m): von Escholzmatt «Bügel hier loslassen»	204
27	Astgratwald (1001 m) – Hambühlknobel (989 m): von Wasen im Emmental Keine 1001 Nächte, aber 5 Worte zum Tag	208
28	Ahorn (1140 m): von Eriswil «Ja, weit dir einisch ufe fahre?»	214
29	Vorderi Höchi (ca. 735 m) – Fuchshubel (850 m): von Walde AG Auf den Hügel, solang es ihn noch gibt	220

Zentralschweiz

30	Winterhorn/Pizzo d'Orsino (2662 m): von Hospental Im Schatten von Andermatt	228
31	Höch Gumme (2204 m) – Stellenen (2107 m): von Lungern Sonntiges Paradebeispiel	235
32	Rigi Dossen (1684 m) – Schild (1548 m): von Rigi Kulm nach Rigi Klösterli Zuerst der Südhang, dann die Nordhänge	240
33	Engelstock (1296 m) – Hinteregg West (1326 m) – Spilmettlen (1502 m): von Sattel nach Biberegg Zwischen Bärenboden und Zugspitze	246
34	Spital (1573 m) – Bögliegg (1551 m) – Freiherrenberg Nord (1113 m): von Unteriberg nach Einsiedeln Pilgern auf Ski	252

Ostschweiz

35	Albisboden (873 m) – Hochwacht (878 m): vom Albispass nach Langnau am Albis Kaum Schnee mehr im Skiparadies	260
36	Ottenberg Nord (641 m): von Weinfelden nach Wald bei Ottoberg Winters. Sommers. Und überhaupt	266
37	Gäbris (1250 m) – Breitenebnet (1118 m): von Gais nach Trogen Schafe statt Schifahrer	271
38	Rigelschwendi (1134 m): von Hemberg Seit 1969	277
39	Köbelisberg (1146 m): von Wattwil «Macht ein paar Schwünge für mich!»	282

40 Regelstein (1314 m): von Ebnat-Kappel und
von Uetliburg SG ob Gommiswald
Après-Lift at its best! 288

41 Chrüzegg West (1313 m) – Schwammegg (1281 m) –
Tönnerelegg (995 m): von Hintergoldingen auf den Ricken
Sehnsucht nach weissen Hängen 295

42 Oberer Nüen (ca. 1640 m) – Stöckli (1845 m): von Filzbach
Im Land der Glarner Skipioniere 302

Graubünden

43 Fil de Cassons (2678 m): von Flims Dorf
Flug über Flims 312

44 Strassberger Grat (2358 m) – Höch Stelli (2251 m) –
Glattwang Nord (2301 m): von den Fideriser
Heubergen nach Jenaz/Fideris
Gipfelglück mit kurzen und langen Abfahrten 319

45 Motta Bianca Nord (2586 m) – Motta Li Cüni (2539 m):
vom Passo del Bernina
Von Bergstation zu Bergstation 326

46 Motton (2154 m) – Fil dei Omenit (ca. 2750 m) –
I Rodond (2829 m): von San Bernardino
Piste sei Dank 331

Tessin

47 La Manèra (1858 m): vom Passo del Ceneri
Steilgelände im Sottoceneri 340

48 Monte Lema (1620 m) – Piano del Poncione (1623 m) –
Monte Lema Est (1584 m): von Miglieglia
Von den Palmen zum Pulverschnee 346

49 Colmola/Cümina (1061 m): von Camedo
Skikultur im Schatten und an der Sonne 354

Après-Ski

Statt eines Nachwortes: Der Ski-Lift. Von Henry Hoek, 1938 362

Ski(lift)literatur 365

Index Adelboden bis Zermatt 370

Dank – Der Autor 372

Bildnachweis 373